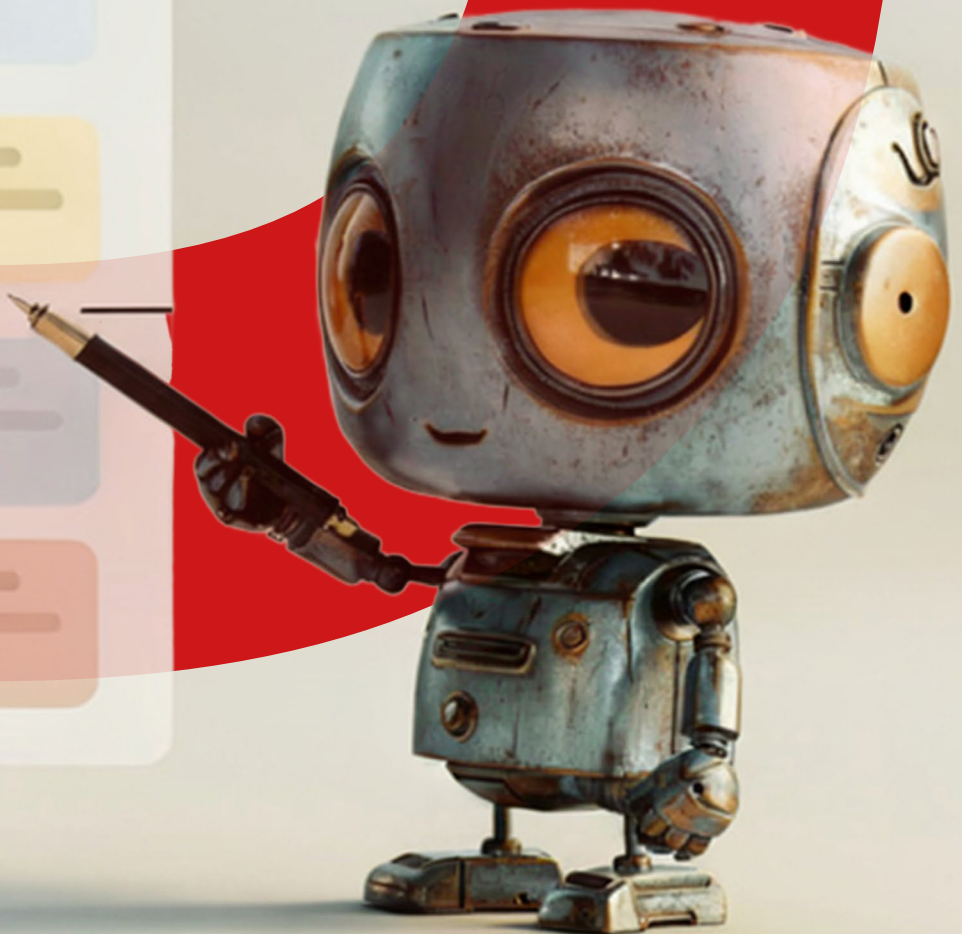


CHUNK ERSTELLEN?

Hilft diese Methode wirklich, dass die Inhalte Ihrer Webseite besser von Mensch und von KI verstanden werden?

Ein Beitrag von Gabriele Förster | foerster fotografie & werbung



important

Wissenswertes über die KI-Sichtbarkeit!

KI-Sicht- barkeit

Chunks erstellen: Webinhalte so strukturieren, dass sie von Menschen und von KI wirklich verstanden werden

Ob eine KI den Content auf Ihrer Webseite findet und zitiert, hängt entscheidend davon ab, wie Ihre Inhalte strukturiert sind.

Das Zauberwort lautet: CHUNKS. Ich erkläre Ihnen, was Chunks sind, wie sie erzeugt werden und welchen konkreten Nutzen sie für die KI-Sichtbarkeit Ihres Unternehmens haben und wie gleichzeitig die Inhalte von Menschen leichter verstanden werden.





Con- tent

- 04** Was sind Chunks?
Inhalte in thematisch relevanten Abschnitten aufteilen
- 05** Unsichtbare Inhalte
Früher zählte die Keyword-Dichte, heute zählen klare Chunks
- 06** KI und Chunks
Warum KI-Systeme Chunks lieben
- 07** Chunks erstellen
Wie aus langen Texten klare Antwort-Bausteine werden
- 09** Der Nutzen
Warum Chunking Sichtbarkeit, Verständlichkeit und KI-Relevanz gleichzeitig stärkt
- 10** Checkliste
Woran Sie gute Chunks erkennen
- 11** Aus der Praxis
So wird aus einem unübersichtlichen Fließtext ein klarer, lesbarer Inhalt
- 12** Chunking
Ein einfacher Hebel für bessere Kommunikation
- 13** Meine Agentur
Chunking ist für mich keine kurzfristige KI-Spielerei



Inhalte in thematisch relevanten Abschnitten aufteilen

Gut strukturierte Inhalte bestehen nicht aus einem großen Textblock, sondern aus vielen kleinen, klar definierten Abschnitten. Genau diese Chunks machen den Unterschied, ob Ihr Content überflogen oder wirklich verstanden und zitiert wird.

Ein Chunk (englisch für „Stück“ oder „Abschnitt“) ist ein klar abgegrenzter, inhaltlich geschlossener Textabschnitt. Statt einer langen, zusammenhängenden Seite enthält ein gut strukturiertes Dokument viele einzelne Chunks, jeder widmet sich genau einem Thema oder einer Frage.

DIE DREI CHUNK-EBENEN VEREINFACHT ERKLÄRT:

- **MAKRO-CHUNK**
Zum Beispiel ein kompletter Ratgeber-Artikel oder eine ausführliche Leistungsseite (5–20 Absätze).
- **MIKRO-CHUNK**
Ein Abschnitt mit einer Zwischenüberschrift wie „Kosten“, „Ablauf“ oder „Vorteile“ (1–4 Absätze).
- **ATOM-CHUNK**
Eine einzelne Definition oder eine kurze Frage-Antwort-Kombination (1–2 Sätze).

Dieses Prinzip stammt ursprünglich aus der kognitiven Psychologie: Menschen verarbeiten Informationen effizienter, wenn diese in überschaubare Einheiten gegliedert sind. KI-Systeme funktionieren nach einem ähnlichen Prinzip, sie suchen nach semantisch vollständigen, klar abgegrenzten Informationseinheiten, aus denen sie Antworten bauen.

Genau hier setzt Chunking an: Ihre Inhalte werden in strukturierte Bausteine zerlegt, die sowohl für Menschen als auch für KI gut nutzbar sind.

Was sind Chunks?

Unsichtbare Inhalte

Früher zählte die Keyword-Dichte,
heute zählen klare Chunks

Viele Unternehmen haben wertvolle Inhalte: Fachwissen, Referenzen, Antworten auf typische Kundenfragen. Doch die Texte sind oft so aufgebaut, dass sie kaum gelesen werden.

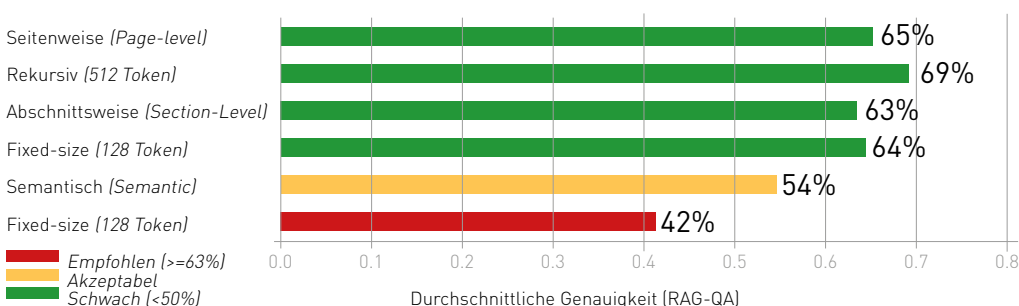
Früher lag der Fokus bei der Content-Erstellung der Webseiten stark auf der Keyword-Dichte. Bestimmte Begriffe wurden möglichst häufig in den Text eingebaut, um bei Google & Co. besser gefunden zu werden. Heute hat sich die Vorgehensweise geändert: Sowohl Suchmaschinen als auch KI-Systeme bewerten vor allem Struktur, Verständlichkeit und inhaltliche Relevanz. Es geht weniger darum, wie oft ein Wort vorkommt, entscheidend ist, wie klar ein Thema in einem Abschnitt erkennbar ist.

TYPISCHE PROBLEME:

- Lange Textblöcke ohne Absätze.
- Überschriften, die nichts sagen oder ganz fehlen.
- Mehrere Gedanken in einem einzigen Absatz.
- Wichtige Aussagen „versteckt“ in der Mitte des Textes.

DAS ERGEBNIS:

- KI-Systeme finden und erkennen die wichtigsten Aussagen nicht eindeutig.
- Menschen scannen nur kurz und springen ab.
- Inhalte wirken schwerer und komplizierter, als sie sind und zwar für KI und für Leser gleichermaßen.



Chuck-Strategie beeinflusst
Abrufgenauigkeit erheblich



Wer die Struktur seiner Inhalte vernachlässigt, verschenkt Sichtbarkeit – gerade in einer Zeit, in der KI-Systeme Antworten aus genau diesen Strukturen bauen.



Warum KI-Systeme Chunks lieben

Retrieval-Augmented Generation klingt technisch. Dahinter steckt ein einfaches Prinzip: KI-Systeme suchen sich die besten Chunks aus Ihren Webinhalten heraus. Struktur und Klarheit entscheiden darüber, ob Sie im KI-Zeitalter sichtbar bleiben.

Moderne KI-Suchen, von Google AI Overview bis ChatGPT und Perplexity, arbeiten mit einer Technik namens Retrieval-Augmented Generation (RAG). Vereinfacht gesagt: Die KI zerlegt Webseiten und Dokumente in kleinere Textabschnitte (Chunks), verwandelt diese in Zahlenräume und sucht bei einer Anfrage genau die Abschnitte heraus, die fachlich am besten passen.

Dabei gilt in vielen Studien und Praxisprojekten:

- Chunks mit mittlerer Länge eignen sich besonders gut für präzise Faktenfragen.
- Längere Chunks funktionieren besser, wenn es um Einordnung und Analyse geht.
- Sehr kleine Chunks verlieren zu viel Kontext.
- Sehr große Chunks verwässern die Relevanz, weil zu viele Themen vermischt werden.

Wichtig ist weniger die exakte Zahl, sondern das Prinzip dahinter: Ihre Inhalte sollten so strukturiert sein, dass ein Abschnitt jeweils ein Thema oder eine Frage sauber abdeckt – ohne Ballast, ohne Vermischung.

TIPP: KI-Systeme wurden auf hierarchisch strukturierten Inhalten trainiert, zum Beispiel auf wissenschaftlichen Texten, Referenzwerken und gut aufgebauten Artikeln. Je mehr Ihr Content diesem Muster entspricht, desto leichter kann die KI ihn verarbeiten, verstehen und als Quelle heranziehen.

KI und Chunks

Chunks⁷

erstellen

Wie aus langen Texten klare Antwort-Bausteine werden

Aus einem langen Fließtext werden erst dann starke Chunks, wenn Sie bewusst entscheiden, welche Informationen eigenständige Antwort-Bausteine werden sollen, für Menschen und für KI.

Damit aus langen Texten klare, gut nutzbare Chunks entstehen, braucht es kein kompliziertes Verfahren, sondern vor allem ein bewusstes Vorgehen. Am Anfang steht immer die Frage:

Welche Informationen sollen für Menschen und KI möglichst eindeutig erkennbar sein?

1. THEMEN UND FRAGEN SAMMELN

Bevor Sie am Text arbeiten, sammeln Sie die wichtigsten Themen und Fragen:

- Welche Fragen stellen Ihre Kundinnen und Kunden immer wieder?
- Welche Informationen sind kaufentscheidend?
- Welche Missverständnisse treten häufig auf?

Aus diesen Fragen entstehen später einzelne Chunks – jeder Abschnitt beantwortet eine davon.

2. LANGE TEXTE IN SINNABSCHNITTE ZERLEGEN

Nehmen Sie bestehende Inhalte (zum Beispiel eine Leistungsseite oder einen Blogartikel) und markieren Sie:

- Wo beginnt ein neues Thema?
- Wo wechseln Sie von Problem zu Lösung, von Erklärung zu Beispiel?
- Wo würden Sie beim Vorlesen automatisch eine kurze Pause machen?

Diese Stellen sind natürliche Schnittpunkte für neue Chunks.

3. PRO CHUNK EINE KLARE ÜBERSCHRIFT FORMULIEREN

Jeder Chunk bekommt eine sprechende Zwischenüberschrift. Sie beantwortet auf einen Blick:

- Worum geht es in diesem Abschnitt?
- Welchen Nutzen hat der Leser von diesen Informationen?

Statt „Weitere Infos“ besser „So läuft die Zusammenarbeit ab“ oder „Diese Vorteile haben Sie konkret“.

4. INHALT PRO CHUNK STRAFFEN

Nun wird jeder Chunk inhaltlich geschärft:

- Eine Kernaussage pro Abschnitt.
- Überflüssige Abschweifungen streichen oder in einen eigenen Chunk auslagern.
- Lange Sätze kürzen, wichtige Punkte in Listen auflösen.

Das Ziel ist es, ein Chunk so kompakt zu gestalten, dass er gut auf einen Bildschirm passt und in sich verständlich ist.

5. STRUKTUR FÜR MENSCHEN UND KI PRÜFEN

Zum Schluss prüfen Sie Ihre Chunks aus zwei Blickwinkeln:

- Für Menschen:
Erkennt man beim Überfliegen sofort, worum es in jedem Abschnitt geht?
Lässt sich der Text leicht lesen – auch auf dem Smartphone?
- Für KI:
Beantwortet jeder Chunk eine klar umrissene Frage oder beschreibt ein abgegrenztes Thema so sauber, dass er als eigenständiger „Antwort-Baustein“ dienen könnte?

Wenn beides zutrifft, haben Sie aus einem langen Text eine Sammlung starker Chunks gemacht, ideal für Ihre Leserinnen und Leser und als solide Grundlage für KI-Sichtbarkeit.

DIE 5 WICHTIGSTEN CHUNKING-STRATEGIEN

1	Semantisches Chunking Abschnitte werden nach inhaltlicher Bedeutung gebildet, nicht nach fester Zeichenzahl. Jeder Abschnitt behandelt genau ein Thema. Empfohlen für Fachbeiträge.
2	Seitenbasiertes Chunking Eine Seite = ein Chunk. Laut NVIDIA-Studie 2024 erzielte diese Methode die höchste Genauigkeit (0,648) ueber verschiedene Dokumenttypen hinweg.
3	Rekursives Splitting Der Text wird nach Überschriften, Absätzen und Sätzen hierarchisch geteilt. Optimal bei 400-512 Token mit 10-20 % Überlappung für die meisten Anwendungen.
4	Adaptives Chunking Chunks passen sich dynamisch an logische Themengrenzen an. Laut MDPI-Studie 2025 erreicht diese Methode 87 % Genauigkeit vs. 13 % bei fester Grösse.
5	Hierarchisches Chunking Dokumente erhalten eine Baumstruktur: Kapitel -> Abschnitt -> Absatz. KI-Systeme navigieren so präzise innerhalb langer Texte.

Der Nutzen



Warum Chunking Sichtbarkeit,
Verständlichkeit und KI-Relevanz
gleichzeitig stärkt

Chunking ist mehr als nur „schön gliedern“. Es entscheidet darüber, ob Inhalte überflogen oder wirklich verstanden, gemerkt und von KI-Systemen als Antwort herangezogen werden.

Chunking hat drei starke Effekte und alle drei zählen direkt auf Ihre Sichtbarkeit und Verständlichkeit ein.

1. MENSCHEN LESEN LIEBER STRUKTURIERTE INHALTE


Kurze Abschnitte, klare Zwischenüberschriften und Listen machen Texte leichter scanbar. Besucher erkennen schneller, ob sie hier die passende Antwort finden, bleiben länger auf der Seite und springen seltener ab. Das erhöht die Chance, dass Ihre Inhalte wirklich wahrgenommen und nicht nur überflogen werden.

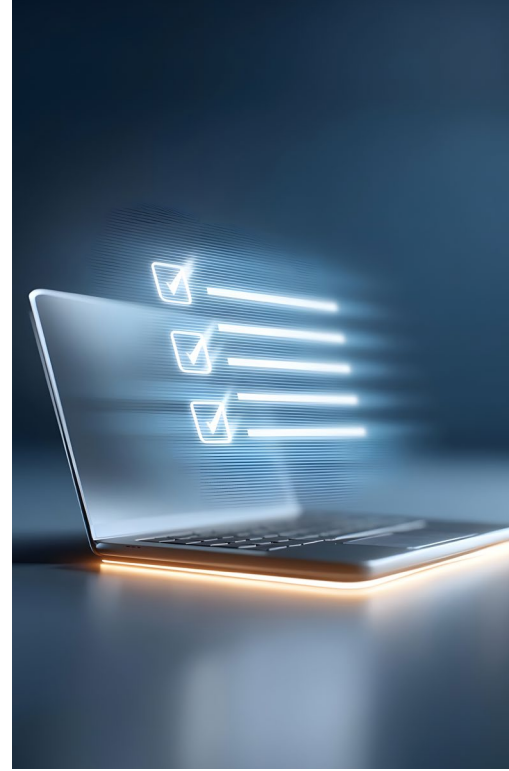
2. IHR FACHWISSEN BLEIBT BESSER HÄNGEN

Unser Gehirn verarbeitet Informationen in überschaubaren Einheiten deutlich effizienter. Eine Aussage pro Chunk sorgt dafür, dass Wesentliches nicht untergeht, sondern klar verankert wird. So bleiben Ihre Argumente, Beispiele und Nutzenversprechen im Kopf, auch dann, wenn jemand nebenbei liest oder zwischendurch unterbrochen wird.

3. KI-SYSTEME ARBEITEN EBENFALLS MIT CHUNKS

Moderne KI-Suchen zerlegen Inhalte in kleinere Abschnitte, um daraus Antworten zu bauen. Klar strukturierte, thematisch saubere Chunks werden leichter gefunden, verstanden und als Quelle zitiert. Unstrukturierter Fließtext hat es deutlich schwerer, als eigenständiger „Antwort-Baustein“ erkannt zu werden, selbst wenn der Inhalt fachlich hervorragend ist.

 *Mit anderen Worten: Was Leserinnen und Leser unterstützt, unterstützt auch die KI. Chunking ist damit einer der seltenen Hebel, der gleichzeitig die Nutzererfahrung verbessert und die Grundlage für KI-Sichtbarkeit stärkt.*



Woran Sie gute Chunks erkennen

Mit ein paar klaren Kriterien lässt sich schnell erkennen, ob ein Abschnitt „nur Text“ ist oder bereits ein starker Chunk, der für Leserinnen, Leser und KI als eigenständiger Antwort-Baustein funktioniert.

Ein guter Chunk ist wie ein kleiner, eigenständiger Mini-Artikel. Prüfen Sie Ihre Abschnitte anhand dieser Punkte:

1. **EINE KERNAUSSAGE**
Der Abschnitt beantwortet genau eine Frage oder behandelt ein klar umrissenes Thema.
2. **SPRECHENDE ÜBERSCHRIFT**
Aus der Zwischenüberschrift ist sofort ersichtlich, worum es geht, nicht nur „Sonstiges“ oder „Weitere Informationen“.
3. **ÜBERSCHAUBARE LÄNGE**
Meist 2–6 Sätze oder eine kurze Liste. So bleibt der Chunk gut lesbar – besonders auf dem Smartphone.
4. **KLARER EINSTIEG**
Der erste Satz bringt die wichtigste Botschaft auf den Punkt. Erst danach kommen Details.
5. **GUT STRUKTURIERTE GESTALTUNG**
Absätze, Aufzählungen und Hervorhebungen (sparsam eingesetzt) leiten das Auge und machen den Text scanbar.
6. **IN SICH VERSTÄNDLICH**
Wer nur diesen Chunk liest, versteht trotzdem, worum es geht, ohne fünf Absätze davor lesen zu müssen.

Wenn Ihre wichtigsten Inhalte diese Punkte erfüllen, haben Sie aus losem Text eine strukturierte Wissensbasis gemacht, die Grundlage dafür, dass Ihre Botschaften ankommen, erinnert und als Quelle genutzt werden.

Checkliste

Aus der, Praxis

So wird aus einem unübersichtlichen Fließtext ein klarer, lesbarer Inhalt

Am folgenden Beispiel sehen Sie, wie sich ein und derselbe Inhalt verändert, sobald er von einem einzigen Textblock in klar strukturierte Chunks übertragen wird und wie viel professioneller und zugänglicher er dadurch wirkt.

VORHER (unstrukturiert):

„Auf unserer Website stellen wir Ihnen unser gesamtes Leistungsspektrum im Bereich Kommunikation und Marketing vor. Wir unterstützen Unternehmen bei der Suchmaschinenoptimierung, entwickeln Texte und Slogans und gestalten Printmedien wie Broschüren, Flyer und Handouts. Dabei stimmen wir alle Maßnahmen individuell auf die Situation und Ziele des jeweiligen Unternehmens ab – mit Blick auf kurzfristige Ergebnisse und langfristige Wirkung. Ein besonderer Fokus liegt stets auf einer klaren Struktur, damit Inhalte leichter gelesen, besser verstanden und gezielt eingesetzt werden können.“

NACHHER (derselbe Inhalt gechunkt und geschärft):

Unsere Leistungen im Überblick

Wir unterstützen Unternehmen bei der Entwicklung klarer, wirksamer Kommunikation – von der ersten Idee bis zum fertigen Medium, online und offline.

Suchmaschinenoptimierung (SEO)

Wir sorgen dafür, dass Ihr Unternehmen in Suchmaschinen sichtbar wird – mit einer SEO-Strategie, die Inhalte, Struktur und Technik sinnvoll verbindet.

Text- und Sloganentwicklung

Wir entwickeln Texte und Slogans, die auf den Punkt kommen: verständlich, merkfähig und passend zu Ihrer Marke – für Website, Blog, Kampagnen oder Broschüren.

Printmedien & Broschüren

Wir gestalten Printmedien wie Imagebroschüren, Flyer, Handouts und Produktunterlagen – klar aufgebaut, visuell durchdacht und abgestimmt auf Ihre Ziele und Zielgruppen.

So zeigen „Vorher“ und „Nachher“ jetzt wirklich dasselbe: Einmal als Textwand, einmal gechunkt und im professionelleren Ton.

Der Inhalt ist derselbe, die Struktur macht den Unterschied.



Ein einfacher Hebel für bessere Kommunikation

Wenn Sie nur einen Hebel für klarere, wirkungsvollere Kommunikation wählen könnten, wäre es Chunking: Mit der richtigen Struktur wird aus vorhandenen Texten ein Auftritt, der verstanden, gefunden und als professionell wahrgenommen wird.

Gut strukturierte Inhalte sind kein „nice to have“, sondern eine Voraussetzung dafür, dass Ihre Botschaften überhaupt ankommen. Chunking hilft Ihnen dabei,

- Texte leichter lesbar zu machen,
- Fachwissen verständlich zu vermitteln,
- die Basis für bessere Sichtbarkeit in Suchmaschinen und KI-Antworten zu legen.

Wenn Sie den Eindruck haben, dass Ihre Inhalte mehr Potenzial haben, als aktuell sichtbar wird, lohnt sich ein Blick auf die Struktur.

WIE ICH SIE UNTERSTÜTZEN KANN

Als Spezialistin für Suchmaschinenoptimierung und verständliche Inhalte helfe ich Unternehmen dabei,

- bestehende Texte so zu strukturieren, dass sie leichter lesbar und besser auffindbar werden,
- neue Inhalte von Anfang an chunk-basiert aufzubauen,
- Websites, Broschüren und LinkedIn-Formate in eine klare, stringente Struktur zu bringen.

Möchten Sie wissen, wie Ihre Inhalte aktuell strukturiert sind und welches Potenzial darin steckt? Rufen Sie mich an: 02104 200 44 30 oder schreiben Sie mir eine eMail an info@werbeagentur.nrw

Chunking



Chunking ist für mich keine kurzfristige KI-Spielerei

Chunking ist die logische Weiterentwicklung dessen, was ich seit den späten 1990er-Jahren mache: Inhalte so strukturieren, dass sie verstanden, gefunden und richtig eingeordnet werden – von Menschen und von Systemen.

Schon zu AltaVista-Zeiten war es wichtig, Texte so zu strukturieren, dass sie in Suchergebnissen überhaupt auftauchen konnten. Heute arbeiten wir mit Google, Webanalyse, Content-Management-Systemen. Der Kern ist jedoch derselbe geblieben: Informationen so zu ordnen, dass klar wird, worum es geht und für wen etwas gedacht ist.

Heute kommen KI-Suchen wie ChatGPT, Perplexity oder Google KI dazu. Sie bauen Antworten aus vielen einzelnen Abschnitten im Netz. Genau hier zeigt Chunking seine Stärke: gut strukturierte Webseiten, klare Abschnitte, eindeutige Fakten – in einer Form, die sowohl Leserinnen und Leser als auch KI-Systeme verarbeiten können.

Wir schreiben nicht nur für Menschen, die eine Seite lesen, sondern auch für Systeme, die aus vielen Seiten Antworten bauen. Und wir stehen mit KI erst am Anfang – wer seine Fakten heute klärt, bleibt morgen sichtbar.

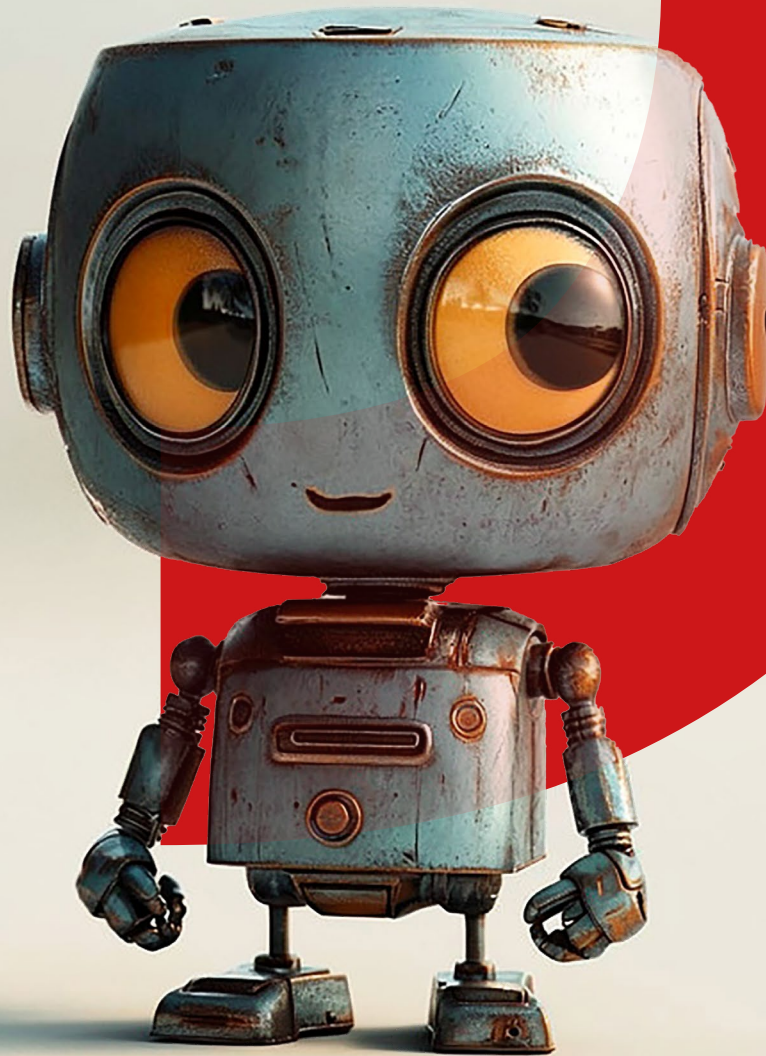
Wenn Sie Ihre Inhalte so aufbereiten möchten, dass sie besser lesbar sind und im KI-Zeitalter als verlässliche Quelle dienen, unterstütze ich Sie mit klar aufgebauten Webseiten, strukturierten Texten, aussagekräftigen Broschüren und einem Chunking-Konzept, das zu Ihrem Unternehmen passt.

**Meine
Agentur**

Eine Information der Werbeagentur

*foerster fotografie & werbung
Gabriele Förster
Käthe-Kollwitz-Ring 57
40822 Mettmann*

*T 02104 200 44 30
info@werbeagentur.nrw
www.werbeagentur.nrw*



Important

Wissenswertes über die KI-Sichtbarkeit!